

TOP NEWS

Diese Fonds trotzen den Turbulenzen



Fondsmanager mit einem guten Händchen trotzten der Krise.
Bild: Bloomberg

31.08.2015 01:02

Nach heftigen Verwerfungen steht der Schweizer Aktienmarkt wieder dort, wo er das Jahr begonnen hatte. Geld verdienen liess sich hingegen mit einigen wenigen Fonds. cash nennt sie.

Von Ivo Ruch

Langweilig war das Börsenjahr für Schweizer Anleger bislang bestimmt nicht. Heftige Turbulenzen gab es bereits Mitte Januar, als die Schweizer Nationalbank Knall auf Fall den Mindestkurs zum Euro aufgab und die hiesige Börse auf eine 15-prozentige Talfahrt schickte. Ebenfalls eindrücklich war der Sturm, der in der letzten Woche über den Schweizer Aktienmarkt fegte. Mitgerissen von Chinas Börse und anderen Märkten trudelte der Swiss Market Index (SMI) innert zwei Handelstagen von 9105 auf 8469 Punkte (-7 Prozent).

Unter dem Strich bleibt dem Schweizer Leitindex im laufenden Jahr ein Minus von 3 Prozent. Der breite, 208 Aktien umfassende Swiss Performance Index (SPI) präsentiert sich hingegen unverändert. Dieser Unterschied zeigt bereits, dass mit der richtigen Auswahl an Schweizer Aktien sehr wohl Rendite erzielt werden konnte.

Gleichzeitig bedeutet das nichts Gutes für Anleger, die auf passiv gemanagte Indexfonds (ETF) setzten: Der SPI-ETF von iShares ist seit Anfang Januar bloss um 0,4 Prozent geklettert. Dieses Umfeld wäre eigentlich ideal für aktiv betreute Aktienfonds. Mit Geschick und Urteilsvermögen, so die Beteuerung, wollen Fondsmanager Aktien auswählen und damit den Benchmark schlagen. So konnte man mit Anlagefonds, die auf Schweizer Aktien setzen, gutes Geld verdienen – sofern man das richtige Produkt auswählte.

Unbekannte Perlen ausgraben

Dazu gehörte in der jüngsten Vergangenheit mit Bestimmtheit der Fonds "Substanzwerte Schweiz" des Vermögensverwalters AMG. Seine Rendite der letzten acht Monate beträgt fast 10 Prozent, wie Daten von Swiss Fund Data zeigen. Zu den grössten Positionen des Fonds gehört das Pharmaunternehmen Cosmo, die Vaudoise Versicherung oder das Messe-Unternehmen MGH Group. Der Fondsverantwortliche Erhard Lee und sein Team zeigen ihr Können auch immer wieder, indem sie kleine, unbekannte Aktienperlen ausgraben. So hat er jüngst sein Engagement beim Westschweizer Erdgasversorger Holidgaz erhöht, der nur ausserbörslich gehandelt werden kann.

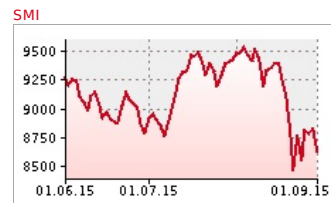
Ebenfalls gut gearbeitet hat Fondsmanager Simon Götschmann von der Credit Suisse. Er ist seit Anfang Jahr für den "CS Swiss Small Cap Equity" verantwortlich und hat in dieser Zeitspanne für seine Kunden eine Rendite von mehr als 7 Prozent herausgeholt. Seine drei Top-Positionen sind Forbo, Leonteq und AMS. Dabei ragt vor allem Leonteq (plus 81 Prozent seit Jahresbeginn) heraus, während AMS in diesem Jahr sogar im Minus stehen. Auch die weiteren Top-Fonds setzen allesamt auf kleine und mittelgrosse Schweizer Aktien (siehe Tabelle).

Solche Titel sind unabhängiger von der globalen Konjunktur und profitieren viel eher von den intakten Wirtschaftsaussichten in der Schweiz. Nicht zuletzt deshalb gehören Aktien wie Mobilezone, VZ Holding oder Titlisbahnen zu den allerbesten in diesem Jahr.

Und noch etwas fällt auf: Die besten Fonds des laufenden Jahres waren bereits in der Vergangenheit sehr erfolgreich. Die Produkte von AMG, Credit Suisse und Blackrock haben über die letzten fünf Jahre mehr als 65 Prozent Gewinn erzielt.

Nur wenige Produkte schlagen den Markt

BÖRSE



SMI

SPI

- Cosmo Pharmaceutic Trade!
- Vaudoise Assurances Trade!
- ams Trade!
- Forbo Trade!
- Leonteq Trade!
- Mobilezone
- Titlisbahnen Trade!
- VZ Holding AG Trade!

[BANK-KONTO eröffnen »](#)

TOP-NEWS

- 01:05 Wichtige September-Termine für die Anleger

- 10:26 IWF-Chefin: Weltwirtschaft wächst langsamer

- 10:24 Der SMI knickt ein

- 10:22 Eurozone: Industriestimmung trübt sich ein

COMMUNITY RATING

Meist gelesen

- 10:24 Der SMI knickt ein

- 01:05 Wichtige September-Termine für die Anleger

- 10:26 IWF-Chefin: Weltwirtschaft wächst langsamer

- 09:51 Helvetia-Aktie gibt frühe Gewinne preis

Hinter der Tabellenspitze nimmt das Leistungsgefälle aber schnell zu. Nur etwas mehr als 50 von den mehr als 320 Schweizer-Aktien-Fonds sind ihr Geld wert, indem sie den passiven SPI-ETF schlagen. Denn aktiv betreute Fonds müssen ihre passiven Konkurrenten deutlich outperformen, damit sich die höheren Kosten lohnen. Während günstige ETF bereits für eine Gebühr von 0,1 Prozent zu haben sind, können aktive Produkte bis zu 2,5 Prozent kosten.

Wichtigste Kosten-Kennzahlen sind die Verwaltungsgebühr und die Total Expense Ratio (TER). Sie umfassen die wichtigsten Kosten, die im Zusammenhang mit Verwaltung, Bereitstellung und Unterhalt eines Fonds anfallen. Achtung: Auch bei Erwerb und Rückgabe des Fonds fällt eine Kommission an. Über die einzelnen Positionen und den Vergleichsindex sollte sich ein Fonds-Käufer ebenfalls informieren. Am einfachsten geht das über die Konsultation des Informationsblatts, das sogenannte Fact-Sheet.

Die besten Schweizer Aktienfonds

Fonds	ISIN	Perf. seit 1.1.2015	seit 5 Jahren	TER
AMG Substanzwerte Schweiz	CH0019597530	+9,3%	+83%	2,7%
Quantex Nebenwerte Fonds	CH0230499482	+7,4%	-	1,81%
CS Swiss Small Cap Equity	CH0005647661	+7,1%	+69%	1,57%
Blackrock Swiss Small&MidCap	LU0376447149	+6,5%	+81%	1,06%
Vontobel Swiss Small Companies	CH0002795729	+5,3%	+59%	1,91%
AS Equities Flexibility Switzerland	CH0026400959	+4,1%	+41%	2,34%
SaraSelect M	CH0185829030	+3,9%	-	0,2%
Reichmuth Pilatus	CH0013728990	+3,4%	+58%	1,75%
UBS Small Caps Switzerland	CH0215017721	+3,2%	-	0,48%
IST Aktien Schweiz Ergänzungswerte	CH0029030746	+2,9%	+80%	0,33%
SPI-ETF	CH0237935652	+0,44%	-	0,1%

Quelle: cash.ch/Swiss Fund Data, Stand 28.08.2015

MEHR ZUM THEMA

-  [Aktien-Ideen für jeden Geschmack](#) mehr »
-  [Neff: «Auch jetzt ist nicht alles gut»](#) mehr »
-  [Zum Fonds-Guide von cash](#) mehr »